

alltours

ΚΑΛΩΣ ΗΡΘΑΤΕ



HERZLICH WILLKOMMEN





Liebe alltours - Gäste,

Im Namen von **alltours** bedanken wir uns, dass Sie uns die Organisation Ihrer Reise anvertraut haben.

Auch mit der Wahl Ihres Urlaubszieles haben Sie eine gute Entscheidung getroffen, denn Volos hat so Vieles zu bieten, dass Menschen mit unterschiedlichen Vorlieben hier Ihren Interessen nachgehen können.

Sie haben sich vorgenommen, ein fremdes Land und dessen Einwohner kennenzulernen; dazu haben Sie nun Gelegenheit. Andere Lebensgewohnheiten und Ihnen fremde Denkweisen erwarten Sie hier. Sie erleben, wie im Zeitalter der Düsenjets die Entfernungen zwischen den Ländern zwar zu schrumpfen scheinen, deren Andersartigkeit davon aber unberührt bleibt. Und das ist bestimmt gut so.

Fragen Sie uns, wenn Sie dieses Land besser verstehen lernen wollen. Auch wenn bei einem so kurzen Aufenthalt vieles rätselhaft bleiben wird.

PILION

„Nun häuft den Staub auf Lebende und Tote, Bis ihr aus diesem Flachland einen Berg macht, Höher als Pelion und das Himmelshaupt des Blauen Olymp“ – Auszug aus „Hamlet“ von Shakespeare, 240

Das Land des sagenumwobenen Zentauren, der Ort, den die antiken Götter für ihre Hochzeiten und Feste wählten.

Der Pilion erhebt sich im Nordosten Griechenlands über Volos. Seine Ostseite blickt auf die Ägäis, seine Westseite auf den Pagasitischen Golf.

Der Sage nach war es hier, wo der Zentaur Chiron, der weise Lehrer der Halbgötter und Helden seinen Schülern täglich Anweisungen für die angemessene Pflege von Leib und Seele gab. Hier fand der erste Schönheitswettbewerb zwischen Thetis und Eris statt. Die Giganten versuchten den Höhenzug von seinem Platz fortzunehmen und auf das Ossa-Gebirge zu setzen, umso näher an die Götter des Olymps heranzureichen. Von hier brach das sagenumwobene Schiff Argo mit Jason und den Argonauten zu den entfernten Küsten des Schwarzen Meeres auf, auf der Suche nach dem Goldenen Vlies.

Der immergrüne Pilion inspirierte schon Homer, Pindar und Euripides, aber auch die Muse aus neuerer Zeit, die von der unstillbaren Sehnsucht des griechischen Volkes nach Freiheit sang.

Heute ist der Pilion ein wunderschöner, von allen Besuchern geliebter Gebirgszug. Er kombiniert in einmaliger Form die friedvolle Schönheit der Berge, mit Wäldern voller Kirsch- Haselnuss- und Kiefernbäume und Oliven-, Birnen- und den berühmten Apfelhainen, die in den Sommermonaten ideale Möglichkeiten für lange Spaziergänge im Schatten bieten, sowie die exotische Schönheit der klaren türkisfarbenen Wasser, der langen sauberen Strände, auf beiden Seiten, zur Ägäis und zum Pagasitischen Golf hin. Der Pilion ist das „wahre Griechenland“ in Kleinformat!

Seine 24 malerischen Dörfer, die sich mal an die bewaldeten Berghängeklammern oder auf steilen Felsvorsprüngen platziert sind und andere Male in grünen Schluchten versteckt liegen, sind so sehr Bestandteil des Landschaftsbildes, dass sie von Weitem dem Eindruck vermitteln, den Bäumen „entsprossen“ zu sein.



Die ausgeprägte traditionelle Architektur der alten Häuser, mit ihren schmalen Fenstern und dem reich verzierten Mauerwerk, den Steintreppen und den mit grauem und grünem Schiefer gedeckten Dächern, die byzantinischen Kirchen mit ihren wunderschönen Wandmalereien und Ikonen, die gewundenen kopfsteingepflasterten Wege, die gemeißelten Springbrunnen, die nach Basilikum und Gardenien duftenden Höfe und die mit riesigen Steinplatten verlegten Plätze, wo immer das fröhliche Plätschern eines Baches zu hören ist – all dies sind typische Merkmale für die Dörfer auf dem Pilion. Durch sie werden die Dörfer des Pilion zu einem lebendigen Museum der Volkskunst und Architektur. Die Einzigartigkeit seiner landschaftlichen Merkmale macht ihn zu einem wundervollen Ort, den es sich zu erkunden lohnt und wo man die Meeresbrise vermischt mit dem Rascheln der Bergbäume hören kann.

Dörfer und Städte

VOLOS

Volos ist eine moderne Stadt mit einem besonderen Charme und einer ganz eigenen Farbe, die vor allem durch ihre Lage zwischen dem Meer des Pagasäischen Golfs und dem imposanten Pilion-Gebirge geprägt ist.

Das Meer bildet eine fabelhaft lange Küste mit zahlreichen Erholungszentren und einigen der unzähligen berühmten kleinen Tavernen der Stadt, oder Tsipouradika, die den traditionellen "Tsipouro"-Aperitif und spezielle Vorspeisen mit Meeresfrüchten oder "Meze" servieren.



Die Fußgängerzone Argonaut Road am Wasser mit dem Passagierhafen an ihrem westlichen Ende und dem beeindruckenden Blick auf das Meer und den baumbewachsenen Hügel von Pefkakia ist der beliebteste Treffpunkt und ideal für einen Spaziergang für Einwohner und Besucher der Stadt.

Die wichtigste kommerzielle Fußgängerzone, faszinierende Gebäude, öffentliche Herrenhäuser, Industrieanlagen aus dem frühen 20. Jahrhundert und historische Kirchen machen eine Tour durch Volos zu einem wirklich angenehmen Erlebnis. Die bemerkenswerte kulturelle Aktivität, das vielfältige Mosaik ihrer Einwohner und die lebendige Universitätsszene runden das Bild der Stadt ab.



Der Argo ist das Wahrzeichen der Stadt. Das mythische Schiff wurde durch den Mythos der Expedition von Jason und den Argonauten nach Kolchis auf der ganzen Welt bekannt. Ein paar Kilometer westlich der Stadt befinden sich die archäologischen Stätten von Sesklo (die Siedlung stammt aus dem Jahr 6000 v. Chr. und ist die älteste in Europa) und Dimini (die bekannteste prähistorische Siedlung in Griechenland und wichtigste der späten Jungsteinzeit).

Der Berg Pelion erhebt sich nördlich und östlich von Volos, ein grüner Berg voller Legenden und Zentauren und einer der schönsten und bezauberndsten in Griechenland. Mit einer Fläche von etwa 50 km und einem Gipfel von 1.624 m verführt Pilion seine Besucher durch die perfekte Kombination von Berg und Meer. Dutzende von berühmten Dörfern wurden als traditionell aufgeführt

Siedlungen wegen der exquisiten Naturlandschaft, des einzigartigen kulturellen Erbes und der charakteristischen Architektur im Pilion-Stil.

Sobald Sie in Pilion ankommen, werden Sie feststellen, dass es sich nicht um ein gewöhnliches Touristenziel handelt. Es ist wie nach Hause zu kommen, in das Griechenland, von dem Sie immer geträumt haben.

Schöne Routen durch den Berg bieten Besuchern die Möglichkeit, die beeindruckende Landschaft, atemberaubende Ausblicke auf das Meer und prächtige Dörfer zu genießen. Ein modernes Skizentrum befindet sich in der Nähe der höchsten Siedlung von Chania, mit einem atemberaubenden Blick auf Ost- und Mittelgriechenland.

Alle 24 Dörfer des Pilion, sind äußerst schön und malerisch. Die lokale Architektur bildet zusammen mit der wilden Natur der Berge und den gastfreundlichen Menschen eine sehr interessante Mischung, die Ihren Urlaub garantiert bereichern wird. Wie bereits erwähnt, ist Pilion von Massentouristen unberührt, was dem griechischen Alltag am nächsten kommt. Obwohl die meisten von Ihnen sich an einem der schönen Strände des Resorts entspannen und ausruhen möchten, glauben wir, dass es sich lohnt, die meisten Dörfer zu besuchen. Hier sind einige unserer Vorschläge...

Dörfer am Meer

Viele dieser Strände wurden mit Blauen Flaggen ausgezeichnet und befinden sich entlang der Pagasäischen oder Ägäischen Seite des Berges. Egal, welche Art von Besucher Sie sind, es gibt viele Strände, die Ihrem Geschmack entsprechen. Beliebte Strände oder zurückgezogene Buchten, mit Sandflächen oder abgelegen und felsig. Das Wasser ist immer sauber, mit einladenden Restaurants am Meer, frischem Fisch, ausgezeichneten Hotels, einige ruhig und andere lebhafter mit Strandbars, Wassersport und Segeln.

Sonne und Meer sind immer gute Gründe, griechische Reiseziele zu besuchen, besonders im Sommer.

Noch bessere Gründe sind Volos und Pilion, wo der üppig grüne Berg bis zum tiefen Blau des Meeres reicht, um eine Küste mit weitläufigen und wunderschönen Stränden zu bilden.

Einige von ihnen sind....

Kala Nera

Das Dorf ist sehr reich an Vegetation und Ebenen und Eichen reichen bis zum Strand. Der Name bedeutet „gutes Wasser“ und laut Quellen ist er nach den im Meer sprudelnden Süßwasserquellen und verschiedenen Quellen des Dorfes benannt. Der Strand ist über 500 Meter lang. Der Strand ist sehr sauber und wurde mit der „Blauen Flagge“ ausgezeichnet, die von der EU für außergewöhnlich saubere und schöne Strände verliehen wird.

Im Sommer hat das Dorf ein sehr lebhaftes Leben, da es viele Tavernen, Cafés und Restaurants gibt, die original griechisches Essen servieren.



Afissos

Afissos ist das einzige amphitheatralisch gebaute Küstendorf in Pilon mit einer außergewöhnlich malerischen Landschaft. Die erste Ikone von Afissos erinnert an eine Insel. Viele saubere Strände mit ruhigem, kristallklarem Wasser, ideal für Jung und Alt, sowie viele Ouzo-Bars und Tavernen am Strand mit frischem Fisch, Tintenfisch und lokalen Spezialitäten sowie ein malerischer Platz im Zentrum des Dorfes. In Afissos findet man 3 Strände (Kalifteri, Lagoudi und Abovos) mit verschiedenen Einrichtungen. Eine der besten Tauchschulen des Pilon hat ihr Zuhause am Strand von Kalifteri.

Lefokastro

Lefokastro ist der ideale Ort für jemanden, der einen ruhigen und entspannten Tag verbringen möchte. In diesem Fischerdorf bewegt sich alles sehr langsam, obwohl es nur 3 km von Afissos entfernt ist, Wenn Sie der Nebenstraße folgen, scheint es, als wäre es meilenweit entfernt. Verwenden Sie den vorderen Strand wegen seiner großen Steine nicht zum Schwimmen, sondern fahren Sie etwas weiter, um den Strand von Gouva zu besuchen (genauere Fahrhinweise finden Sie im Abschnitt Menschenmassen meiden). Essen Sie in einer der drei Tavernen zu Mittag, in denen



die meisten Restaurantbesitzer ihren Fisch am selben Morgen selbst fischen. Beenden Sie Ihren Tag, während Sie die Farben des Sonnenuntergangs betrachten, während Sie Ihren letzten Schluck Ihres Tees oder griechischen Kaffees trinken.

Kalamos & Horto

Zwei der schönsten Resorts des Pilion und auch sehr gut gehütete Geheimnisse – immer noch. Kalamos ist ein verschlafenes Dorf mit zwei wunderschönen Buchten – eine mit Kiesstrand und eine mit einem natürlichen Hafen. Das Wasser ist kristallklar und Sie können spüren, wie das Meer Sie hereinruft. Die Spaziergänge rund um Kalamos sind eine Freude, da Sie neben dem Meer wandern können, aber dennoch auf einem kleinen Hügel mit erfrischendem Wind.

Horto ist ein atemberaubendes kleines Dorf mit einem überraschenden „up beat“ Kulturfestival im August. Das Theater und die Festlichkeiten sind international bekannt. Ein Hauptstrom durchschneidet das Zentrum des Dorfes und bietet einen natürlichen Hafen für die kleinen Fischerboote der Einheimischen. Die Strände sind kleiner als die anderen Pilion-Gebiete; doch das Wasser ist türkisblau.



Agios Ioannis

Agios Ioannis ist einer der kosmopolitischsten Sommerorte in Pilion, wo Sie verschiedene Menschen verschiedener Nationalitäten sehen können, die dort ihren Urlaub verbringen. Agios Ioannis ist voll von Restaurants und Tavernen, während es einer der wenigen Orte in Pilion ist, wo Sie etwas Nachtleben haben können. Agios Ioannis wäre ein idealer Ort für einen einfachen und entspannten Tag, an dem Sie den ganzen Tag am Strand verbringen und ihn mit einem guten Essen in einer Taverne am Meer beenden können. In Agios Ioannis finden Sie drei kleine Kiesstrände. Der Strand von Plaka; der Hauptstrand von Agios Ioannis, der sandiger ist und Zugang zu einer großen Auswahl an Restaurants, Cafés und Tavernen bietet; und der Strand von Papa Nero, der sich auf der rechten Seite des Resorts befindet, mit seinem langen Sandstrand.



Damouchari

Damouchari ist vielleicht Piliions bestgehütetes Geheimnis. Inzwischen ist es jedoch berühmt geworden, da es die Hauptkulisse des Hafens „Kalokairi Island“ im berühmten Mama Mia-Film ist. Sie können mehr über die Dancing Queen-Szene sehen, wo der gesamte Hafen von Damouchari die natürliche Bühne ist !

Damouchari ist ein einzigartiger kleiner Hafen, der im 18. und 19. Jahrhundert äußerst wichtig war. Sitzt man in einer der beiden Tavernen, die dort zu finden sind, kann man nicht umhin, die Überreste der alten Burg zu bemerken, die die Venezianer vor Jahrhunderten errichteten, um ihre Handelswege zu schützen. Das alte Zollgebäude aus Stein, das Sie auf der linken Seite am Strand finden, wurde noch bis Anfang des 20. Jahrhunderts genutzt. Es wird angenommen, dass Damouchari auf den Überresten der antiken Stadt Periplous errichtet wurde. Die Einheimischen sagen, dass der Name Damouchari einer herzerreißenden Liebesgeschichte entstammt und die Übersetzung für „für den Namen der Liebe“ ist.

Chorefto

Chorefto ist der Badeort des Dorfes Zagora. Es hat seinen Namen vom griechischen Wort „χορεύω“ (chorevo), was Tanz bedeutet, aufgrund eines großen Tanzes, den die Einheimischen jedes Mal aufführten, wenn sie den Hafen gegen die Piraten verteidigten. Chorefto war früher ein sehr wichtiges maritimes Zentrum, das die meisten Waren des nordöstlichen Pilion exportierte. Bitte beachten Sie, dass es in der Umgebung eine Reihe von Höhlen gibt, die besucht werden können, sobald Sie ein Boot ergattern können, während die Gegend auch für ihre guten Angelmöglichkeiten bekannt ist. In Chorefto findet man den längsten Sandstrand des Pilion.

Agia Kyriaki

Das größere Gebiet von Trikeri und Agia Kiriaki ist ziemlich abgelegen von allen anderen Dörfern des Pilion, wenn man es an der Südspitze der Halbinsel findet. Sie können dorthin fahren, wenn Sie der südlichen Küstenstraße folgen, die durch das kosmopolitische Dorf Milina führt. Auf dem Weg nach Trikeri können Sie den wunderschönen Strand von Tzasteni mit dem großen Herrenhaus überblicken, das am Ende einer winzigen Halbinsel gebaut wurde, die ins Meer „eindringt“. Agia Kiriaki ist der Hafen des Bergdorfes Trikeri und Heimat einer großen Anzahl von Fischern in der Gegend. Die Fischerboote, die am Pier von Agia Kiriaki anlegen, versorgen die drei Tavernen des Dorfes mit dem frischesten Fisch, den Sie jemals finden konnten, daher ist es ein idealer Ort für Fischliebhaber wie mich! Es ist tatsächlich einer der wenigen Teile Griechenlands, in dem Sie frischen Tintenfisch und Calamari finden können, ohne das Gefühl zu haben, dass Sie abgezockt wurden, wenn der Scheck kommt. Wenn Sie um den 7. Juli herum in Pilion sind, wäre es eine gute Idee, Agia Kiriaki für das lokale Festival zu besuchen.

Bergdörfer

Naturschutzgesetze schützen die Bergdörfer und obwohl ihr Dorf jede Authentizität und jeden Charakter behält, haben sie alle die begrünten Dorfplätze gemeinsam, die allen griechischen Dörfern bekannt sind. Das ganze tägliche Leben spielt sich auf diesen besonderen Plätzen ab, die das Zentrum und den Handelspunkt jedes Dorfes bilden.

Die meisten Dörfer bieten atemberaubende Ausblicke auf das Meer und sind der „perfekte Ort“ für Ruhe und Ambiente. Die alten Herrenhäuser aus Stein, traditionell mit ihren grauen Schieferdächern und kleinen Fenstern und Balkonen, fügen sich harmonisch in die Umgebung ein.



Makrinitza

Makrinitza liegt im Zentrum von Pilion, nur 3 km vom Dorf Portaria entfernt. Wenn Sie dieses äußerst schöne Dorf besuchen möchten, müssen Sie zuerst durch das Dorf Portaria fahren und dann den Wegweisern nach Makrinitza folgen, die sich gleich neben dem Dorfplatz befinden. Makrinitza wurde aufgrund der großen Anzahl von Herrenhäusern im Dorf und des „Pilion-Balkons“ als das Dorf der „Adeligen“ bezeichnet, aufgrund der atemberaubenden Aussicht auf Volos, die Sie vom Dorfplatz aus genießen können. Wenn Sie das Dorf besuchen, lohnt es sich, das örtliche Volksmuseum zu besuchen (weitere Informationen finden Sie in den anderen Teilen



des Villenbuchs) und auf dem Dorfplatz eine Tasse Kaffee zu trinken. Sie können auch die lokale Limonadenmarke der Gegend namens „ΕΨΑ“ (EPSA) probieren. Die Taverne am Dorfplatz bietet Speisen von guter Qualität, darunter die lokalen Gerichte Spetsofai, Fasolada (Bohnensuppe) und Giouvetsi (im Ofen gebackenes Rindfleisch mit Nudeln). Besuchen Sie die Kirche Agios Ioannis (St. Johannes) auf dem Dorfplatz und achten Sie auf die Details des Brunnens des „unsterblichen Wassers“. Wenn Sie sich entscheiden, die Nebenstraße nach Volos zu nehmen, finden Sie sie auf der rechten Seite, gerade als der Parkplatz endet. Diese Straße ist ziemlich bergab, aber unterwegs können Sie eine Reihe von Kapellen aus dem 18. Jahrhundert sehen, die Agia Magdalini, Agios Georgios und Agios Athanassios gewidmet sind.

Vizitsa

Meiner Meinung nach ist Vizitsa das schönste Dorf im ganzen Berg. In diesem Dorf gibt es eine große Anzahl von Peliot-Herrenhäusern aus dem 18. und 19. Jahrhundert, von denen viele unter der Aufsicht der griechischen nationalen Tourismusorganisation restauriert wurden. Ich bin mir sicher, dass Sie viele dieser Villen von den Postkarten erkennen werden, die Sie höchstwahrscheinlich bereits gekauft haben, um sie an Ihre Freunde und Ihre Familie zurückzusenden. Nehmen Sie ein Mittag- oder Abendessen in einem der Restaurants am Hauptplatz ein und statten Sie dem Kloster Agios Ioannis einen Besuch ab, wo Sie das Katholikon aus dem 18. Jahrhundert sehen können.

Agios Georgios Nilias

Dies ist eines der malerischsten Dörfer des Pilion. Es wurde hauptsächlich von wohlhabenden Männern mit Ursprung aus Pilion bewohnt, die in Alexandra und Kairo in Ägypten lebten und ihr Vermögen machten. Es thront auf einem grünen Berghang mit herrlichem Blick auf den Pagasitischen Golf. Die örtliche Kirche Agios Georgios, das Kunstmuseum des Bildhauers Nikolas, das Kloster der Taxiarchen bieten dem Dorf ein sehr abwechslungsreiches Leben für die Gäste. Dennoch ist es eines der schönsten und sehenswertesten Dörfer.

Lafkos

Eines der schönsten traditionellen Dörfer des Pilion und sicherlich einer unserer Favoriten. Es ist das bevorzugte Zuhause mehrerer griechischer Künstler, die die Qualität des Lichts, die gepflasterten Wege, das Steinhaus und den schönen Dorfplatz schätzen. Dieser besondere „Treffpunkt“ in den Sommermonaten ist höchstens farbenfroh, lebendig für alle Arten von Gesprächen, spielenden Kindern, alten Männern, die Tavli spielen, Begrüßungen und lokalpolitischen Diskussionen. Alles, was ein griechisches Dorf sein sollte!

Tsangarada

Tsangarada wurde 1500 n. Chr. erbaut und um die vier Kirchen Taxiarches, Agia Paraskevi, Agia Kyriaki und Agios Stefanos herum entwickelt. Die vier Vororte des Dorfes behalten noch immer ihre Namen von den ursprünglichen Kirchen. Tsangarada erstreckt sich über mehr als 5 km entlang der Hauptstraße. Es lohnt sich, den Platz von Agia Paraskvi zu besuchen, wo Sie die tausend Jahre alte Platane mit ihrem Stammdurchmesser von 14 Metern sehen können, und den fabelhaften Walnusskuchen auf dem Hauptplatz des Dorfes zu genießen.

